

Anfrage von Roland Brunner (SP, Rheinau)
betreffend Auswirkungen der Konzessionserneuerung des Kraftwerks Eglisau
auf das Thurmündungsgebiet

Im Laufe dieses Jahres wird die Konzession des Kraftwerks Eglisau, in dessen Staubereich auch das Gebiet der Thurmündung liegt, ablaufen. Im Zusammenhang mit den daraus resultierenden Verhandlungen für eine Erneuerung der Konzession bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

Welche Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Beteiligten und Betroffenen (Bund, Kantone Zürich und Schaffhausen, Gemeinden, Kraftwerk Eglisau) ist vorgesehen oder bereits eingeleitet worden ?

Ist dem Regierungsrat die Projektidee 4 (Ufer-Renaturierung bei Rüdlingen SH) aus dem Aktionsprogramm "Rhein 2000" des Bundesamtes für Umwelt, Wald und Landschaft und die Haltung der Schaffhauser Behörden dazu bekannt ?

Prüft der Regierungsrat ein gemeinsames Vorgehen der Kantone Zürich und Schaffhausen bei der Revitalisierung des Thurauengebietes im Mündungsbereich der Thur ?

Welche unmittelbaren Auswirkungen hat die Konzessionserteilung für das Kraftwerk Eglisau auf das Thurauen-Projekt des Kantons Zürich ?

Roland Brunner